



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

**Gründtliche Außklopfung/ vnd Zerstöberung/ Der groben
Handgreifflichen Lüge[n]dünst/ JrrNebel vnd
Ketzerdämpff/ Mit welchen sich Balthasar Mentzer die
Paderbornische CommunionFackel zuvertunckelen ...**

J. F. G.

Paderborn, 1616

Der Erste Artickel. Ob zu Emauß das Sacrament gehandelt vnd gereicht
sey.

urn:nbn:de:hbz:466:1-33951

Das erste Capittel.

Begreiffet drey Articulos,
 In dem Ersten wird gefragt/
 Ob Christus zu Emauß das
 Sacrament gehandelt. Im and-
 dern: Ob Christus daselbst / beyde
 Gestalten Consecrieret. Im drit-
 ten / sollen etliche Menzerische
 Subtiliteten besichtiget werden.

Der Erste Artikel.

Ob zu Emauß das Sacra-
 ment gehandelt vnd gerei-
 chet sey.

En Taspredhenden Theil / hab
 ich meines Berichts pag.
 126. & sequent, ausführlich
 dargethan.

Darwider führet Menzer ein Ar-
 gumentlein ab autoritate. Corne-
 lius Iansenius spricht er / glaubet nit
 daß

daß dieses Brotbrechen ein Sacra-
mentliche Handlung gewesen sey.
Vnd dessen meynung lassen Bellar-
minus vnd Sebast. Barradius ein
Jesuit passieren / welche beyde in zweiffel
setzen / vnd nichts gewisses darauß ma-
chen können.

Antwort.

Du hast hie den rechten Stein nie
gezogen / Menzer. Dann ich dein
Argument schlechtß also umbwede.
* Was Cornel. Ianfenius Bellar- *
minus vnd Barradius widerspreche Si major
est parti-
cularis
nihil in-
fert.
oder in zweiffel setzen / das ist un-
wahr / oder aber je ungewiß vnd
zweiffelhafft. Die drey jehernen-
te Authores, widersprechen ben na-
hem die ganze Augspurgische Con-
fession, Ergo, ist selbige entwe-
der unwahr oder aber je zweiffel-
hafft

384 Vertheidigung der Communien
hafft vnd vngewisz. Oder aber kan
etwas wahr seyn/was diese wider-
sprechen / ic. Warumb dann nicht
dieses ?

Zu dem andern / möchte ich wol
vernemmen / warumb ich hie lieber
mit Bellarmino vñ Barradio zweif-
felen / als mit S. Augustino Ser-
mon. 140. 144. 146. de Tempore. Item
lib. 3. de consens. Euang. c. 25. Hieron.
Tom. 1. Ep. 27. ad Eustoch. Chrysoft.
Tom. 2. Homil. 9. de varijs in Matth.
Theoph. in c. 24. Lucæ. Alphonso Salme-
rone tomo. 9. Tract. 35. Maldonato in
cap. 24. Lucæ. Gregorio de Valentia
tomo 4. disp. 6. q. 8. puncto 5. §. 7. Hen-
rico Henriquez lib. 8. de Eucharistia cap.
13. n. 2. & cap. 44. numeros 3. Toletò
in cap. 6. Ioan. Notatione 27. Heiffio
in castigatione voluminis A catholici art.
13. §. 3. Becano in tractatu de Com-
mun. sub vtraq; specie. Ioanne Hef-
selio, Cardinali Hossio vñnd mehr
andes

anderen / welche vorgemelter Hen-
ricus Henriq. lib. 3. c. 16. Am Rand
citieret, für gewiß vnd ungezweif-
felt halten solle / daß Christus die-
sen beyden Jüngern das Sacra-
ment gereichet hab.

Zum oberfluß / wil ich des H.
Augustini Wort / weil sie von etli-
chen wollen disputieret werden / hie
widerholen. Non incongruenter ac-
cipimus hoc impedimentum in oculis
eorum à Satana factum fuisse, ne agno-
sceretur I E S V S, sed tamen à Christo est
facta permissio usq; ad SACRAMENTVM
PANIS, vt vnitate CORPORIS EIUS par-
ticipata, remoueri intelligatur impedi-
mentum inimici, ut Christus possit a-
gnosci. Nicht unsüßlich verstehen
wir / daß diese verhincknis in ih-
ren Augen / von dem Sathan dar-
umb verursacht sey / damit Iesus
B b nicht

386 Vertheidigung der Communion
nicht erkandt wurde / doch hat es
Christus bis zum Sacrament
des Brots zugelassen / damit ver-
standen würde / daß die einträchtis-
ge niessung seines Leibs / die ver-
hindernuß des Feinds hinweg neme
me / auff daß Christus erkennen
könne werden. Augustinus nennet
Sacramentum panis ein Sacra-
ment des Brots : Was ist bey
diesem geschehen ? Vnitas corporis
ejus participata, die Einigkeit des
Leibs Christi / das ist der Leib Chri-
sti genossen. Es weisen ja meines be-
dunckens diese Wort August. klär-
lich gnug auß / daß er dafür gehal-
ten / es sey diese die Communion un-
ter der Gestalt des Brots gewesen.
Noch

in Einer Gestalt.

387

Ex varijs
in Mat-
thæum
Hom 9.
de orat.
dom.

Noch deutlicher redet Chrylost. über diese Wort. Panem nostrum quotidianum. Magnus iste panis qui replet mentem, & non ventrem. Iste panis & noster est & Angelorum: iste panis manducatur, & non finitur: iste panis totum mundum replet, & integer manet. De ipso comedimus, inde vivimus, inde pascimur, inde nutrimur, inde peruenimus. Et tamen quotidie illum quærimus, ne deficiat fides nostra, ne vires animæ nostræ in ista arcta & angusta via fatigatæ non perueniant ad patriam. Ergo Domine pascere nos quotidie pane coelesti, VERBO TVO SANCTO, QVOD CARNEM FIERI VOLVISTI, ut habitaret in nobis. Ipse panis est qui fractus est illis ambulantibus in via, quem agnouerunt in fractione panis.

Dieses ist ein Brodt / welches
das Gemüt erfüllet / nicht den Leib.
Dieses Brodt ist vnser / vnnnd der
Engel: Dieses Brot wirdt gessen
B ij vnd

388 Vertheidigung der Communion
vnd doch nicht verzehret vnd geens-
det. Dieses Brot füllet ein die ganz-
ke Welt / vnd bleibt dannoch ganz.
Von ihm essen wir / von ihm leben
wir / von ihm werden wir ernehret /
von ihm gespeiset / von ihm kommen
wir zu ihm / vnd dannoch suchen wir
ihn täglich / damit vnser Glaub nit
abnemme / vnd die Kräfte vnserer
Seelen / auff diesem engen vnd har-
ten Weg / nicht ganz abgemattet /
nicht können zum Vaterland an-
gelangen. Derowegen D^S H^E K^R /
speise vns täglich mit diesem Hims-
melbrot / das ist / mit deinem heil-
gen Wort / welches daß es
Fleisch wurde / du gewölt hast /
auff daß es in vns wohne (das ist
mit deinem Sohn / dann also wird
er bes

er beschrieben Ioan. 1.) Disz ist das ^{cc}
 Brodt/ welches jenen Wanderen ^{cc}
 den auff den Weg gebrochen/ vnd ^{cc}
 in dem brechen erkennet worden.
 Das ist zu Emausz / dann alda hat
 Christus den zweyen Jüngern das
 Brodt gebrochen / vnd ist darbey
 erkennet worden.

Isychius lib. 2. in Leuit. cap. 9. Inueni-
 mus & Christum similiter post resurre-
 ctionem à mortuis PER MYSTICAE
 COENAE & panis fractionem manife-
 statum. wir finden auch / daß glei-
 cher weiß Christus nach seiner Auf-
 erstehung von den Todten / durch
 die brechung des geheimen Nach-
 mahls vnd Brots seye geof-
 fenbaret wor-
 den.